

# Datenblatt - ArchiPHYSIK

## Eckwohnhaus (einfach) 2015

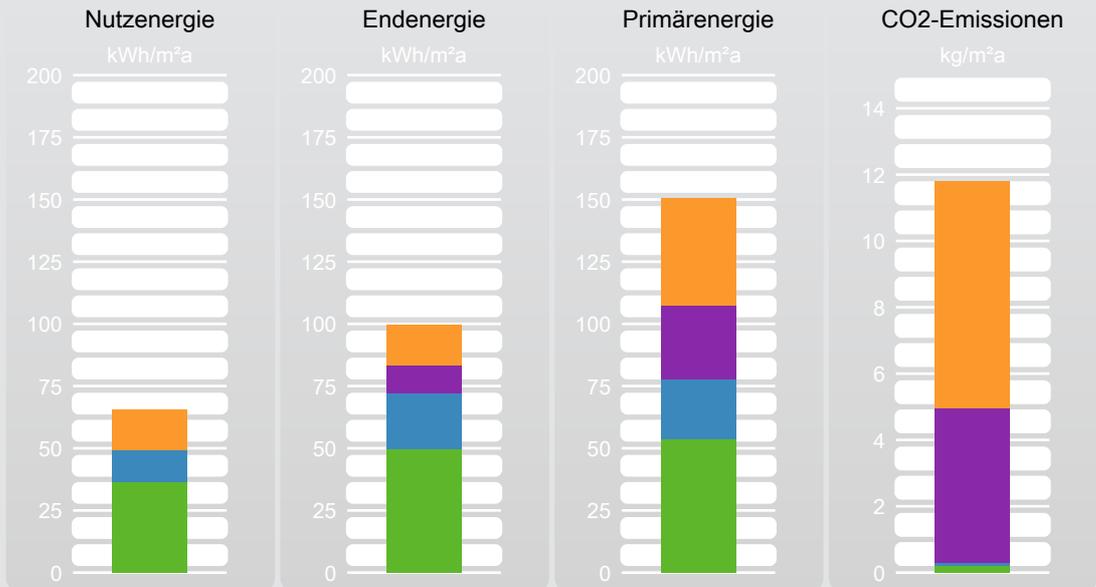


### Gebäudedaten: Wohnen

Brutto-Grundfläche	687,00 m <sup>2</sup>	charakteristische Länge (lc)	1,77 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	2.045,87 m <sup>3</sup>	Kompaktheit (A/V)	0,57 1/m
Gebäudehüllfläche	1.158,50 m <sup>2</sup>		

### BEDARF AM STANDORT

### Mehrfamilienhäuser



	NEB		EEB		PEB		CO <sub>2</sub>	
	absolut kWh/a	spezifisch kWh/m <sup>2</sup> a	absolut kWh/a	spezifisch kWh/m <sup>2</sup> a	absolut kWh/a	spezifisch kWh/m <sup>2</sup> a	absolut kg/a	spezifisch kg/m <sup>2</sup> a
Haushaltsstrom	11.284	16,43	11.284	16,43	29.564	43,03	4.705	6,85
Hilfsenergie			7.697	11,20	20.166	29,35	3.209	4,67
Warmwasser	8.776	12,78	15.541	22,62	16.784	24,43	62	0,09
Heizung	24.917	36,27	34.018	49,52	36.739	53,48	136	0,20
<b>Gesamt</b>	<b>44.977</b>	<b>65,47</b>	<b>68.540</b>	<b>99,77</b>	<b>103.254</b>	<b>150,30</b>	<b>8.113</b>	<b>11,80</b>

### GESAMTENERGIEEFFIZIENZ

#### Referenzgebäude am Standort

HWB 26	57,06 kWh/m <sup>2</sup> a	EEB 26	130,28 kWh/m <sup>2</sup> a	f GEE,WP	
HEB 26	113,85 kWh/m <sup>2</sup> a	f GEE	0,77 -	f GEE,Umw	

NEB: Die Nutzenergie beschreibt die rechnerische Energiemenge, die dem Endnutzer der beheizten bzw. konditionierten Zone zur Verfügung steht.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004–2008.

CO<sub>2</sub>: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

HE: Die Hilfsenergie ist jene Energie (Strom), die nicht zur unmittelbaren Deckung der Nutzenergie eingesetzt wird, jedoch für den Betrieb der Anlage erforderlich ist.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

Das Referenzgebäude bzw. die Referenzgebäudezone entspricht einer wohngebäudeäquivalenten Zone nach der Bautechnikgesetzgebung 2007 (26er Linie) mit einer Referenzheizanlage.

fGEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).